

## Auxilia

Die **AUXILIA Rechtsschutz-Versicherungs-AG** wurde 1964 als Tochtergesellschaft des **Krauffahrer-Schutz e.V.** gegründet. Der 1935 in Berlin gegründete Automobilclub **Krauffahrer-Schutz e.V. (KS)** ist der Mittelpunkt der heutigen KS/AUXILIA-Unternehmensgruppe und mit rund 450.000 Mitgliedern einer der vier großen deutschen Automobilclubs. Die AUXILIA bietet Nichtselbständigen, Selbständigen, Ärzten und Landwirten einen umfassenden, auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmten Rechtsschutz an. Die KS/AUXILIA kann auf eine über 70 Jahre währende Entwicklung zurückblicken. Entstanden aus dem Automobilclub hat sich die KS/AUXILIA zu einer hochspezialisierten Unternehmensgruppe rund um den Verkehr und dem Rechtsschutz entwickelt. Der Sitz der Unternehmensgruppe ist in München, Uhlandstraße 7, direkt an der Theresienwiese gelegen.

**Inhaltsverzeichnis** [1 Geschichte](#) [2 Unternehmensgruppe](#) [2.1 KRAFTFAHRER-SCHUTZ e.V.](#) [2.2 AUXILIA Rechtsschutz-Versicherungs-AG](#) [2.3 KS Versicherungs-AG](#) [2.4 KS/AUXILIA heute](#) [3 Goldener Öltropfen ? KS Energie- und Umweltpreis](#) [4 Kontakt](#) [5 AUXILIA Rechtsschutz Versicherungs-AG](#)

**Geschichte** Die Geschichte der KS/AUXILIA Unternehmensgruppe:

**1935:** Gründung des Automobilclubs in Berlin unter dem Namen ?Fakulta e.V.? als ?Sozialer Unterstützungsverein? für Berufskrauffahrer. Der unabhängige Automobilclub entstand mit den ersten deutschen Autobahnen und setzte sich schon damals für mehr Sicherheit auf den Straßen ein.

**1952:** Umfirmierung des Clubs in den Namen ?Deutscher Berufsfahrer-Schutz Fakulta e.V.?

**1954:** Nach dem Wiederaufbau und im Zuge des beginnenden Automobilbooms wurde der Verein für alle Autofahrer geöffnet.

**1961:** Umfirmierung des Clubs in den jetzigen Namen KRAFTFAHRER-SCHUTZ e.V. und Umzug in den aktuellen Hauptsitz in München

**1964:** Als erster deutscher Automobilclub gründete der KRAFTFAHRER-SCHUTZ e.V. eine eigene Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft - die AUXILIA Rechtsschutz-Versicherungs-AG

**1979:** Ein eigener Schutzbriefversicherer erweitert die KS-Gruppe ? Gründung der KS Versicherungs-AG.

**1981:** 1981 verlieh der KRAFTFAHRER-SCHUTZ e.V. erstmalig den KS-Energie- und Umweltpreis ?Goldener Öltropfen?. Ausgezeichnet werden Innovationen, die zum Umweltschutz und zur Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs beitragen

**1985:** Jubiläum: 50 Jahre Automobilclub KRAFTFAHRER-SCHUTZ e.V.

**2008:** Gründungsmitglied des Verbandes Europäischer Automobilclubs (EAC) mit Sitz in der EU-Metropole Brüssel. Ziel: Vertretung der Anliegen der Autofahrer gegenüber EU-Institutionen sowie Einflussnahme auf

die Verkehrspolitik in Deutschland und Europa

**2009:** Die AUXILIA wird als "Top-Anbieter" bei Stiftung Wartentest - im Vergleich des Magazins Finanztest Ausgabe 08/2009 - getestet.

**2010:** Jubiläum: 75 Jahre Automobilclub KRAFTFAHRER-SCHUTZ e.V.

**Unternehmensgruppe KRAFTFAHRER-SCHUTZ e.V.** Der 1935 in Berlin gegründete Automobilclub Kraftfahrer-Schutz e.V. (KS) ist der Mittelpunkt der heutigen KS/AUXILIA-Unternehmensgruppe.

Mit rund 450.000 Mitgliedern ist der Kraftfahrer-Schutz e. V. einer der vier großen deutschen Automobilclubs, unter denen er sich vor allem durch attraktive Leistungen und niedrige Beiträge auszeichnet. Der KS bietet seinen Mitgliedern verschiedene an Clubleistungen, wie die Pannenhilfe, die Wildschaden- und Abschleppbeihilfe und den KS-Notfall-Service.

Der KS ist Gründungsmitglied des Verbundes Europäischer Automobilclubs (EAC), dessen Ziel es ist, von der EU-Metropole Brüssel aus Einfluss auf die Verkehrspolitik in Deutschland und Europa zu nehmen.

Schon aus Tradition legt der KS großes Gewicht auf Verkehrssicherheit. Unter der Schirmherrschaft des Bundesverkehrsministers führt er seit Jahrzehnten sicherheitsrelevante Veranstaltungen, Trainings, Kurse im Rahmen der Aktion »Kind und Verkehr«, Seminare, Erste-Hilfe-Lehrgänge sowie Kettcar-, Fahrrad-, Mofa-Turniere und vieles andere durch.

Präsident des Automobilclubs ist Peter Dietrich Rath. Vorsitzende der Geschäftsführung ist Marita Manger, die weiteren Geschäftsführer sind Ole Eilers und Dr. Burkhard Flieth.

**AUXILIA Rechtsschutz-Versicherungs-AG** Die AUXILIA ist 1964 gegründet worden und bietet bundesweit Privatpersonen, Selbständigen und Firmen Rechtsschutz-Versicherungen an.

Die AUXILIA ist konzernunabhängig und damit ein spartenneutraler Rechtsschutz-Versicherer auf dem deutschen Markt. Das bedeutet, dass bei Rechtsstreitigkeiten und Meinungsverschiedenheiten mit anderen Versicherern keine Konfliktsituationen entstehen können und der Kunde eine neutrale Unterstützung zur Durchsetzung seiner Interessen hat.

Seit ihrer Gründung hat sich die AUXILIA zu einem der führenden Rechtsschutzversicherer entwickelt. Das Unternehmen verbindet Moderne und Tradition.

Vorsitzender des Aufsichtsrats ist Herr Generaldirektor i.R. Peter Dietrich Rath. Vorsitzende des Vorstandes ist Direktorin Marita Manger, weitere Mitglieder des Vorstandes sind Direktor Ole Eilers und Direktor Dr. Burkhard Flieth.

**KS Versicherungs-AG** Die KS Versicherungs-AG wurde 1979 gegründet und bietet qualitativ hochwertige Schutzbriefversicherungen an.

Bei Schutzbriefversicherungen erhält der Kunde durch den Versicherer Hilfe für das versicherte Fahrzeug im

Falle einer Panne, eines Unfalls oder eines Diebstahls oder auch für sich selbst, wenn er sich auf einer Reise ohne sein versichertes Fahrzeug befindet.

Vorsitzender des Aufsichtsrats ist Herr Generaldirektor i.R. Peter Dietrich Rath. Vorsitzende des Vorstandes ist Direktorin Marita Manger, weitere Mitglieder des Vorstandes sind Direktor Ole Eilers und Direktor Dr. Burkhard Flieth.

**KS/AUXILIA heute** Die KS/AUXILIA hat Ihr Angebot regelmäßig den Kundenanforderungen angepasst. Im Zentrum steht neben dem Automobilclub die Rechtsschutzsparte.

Die AUXILIA hat sich in den letzten Jahren zu einem modernen Rechtsdienstleister entwickelt und gilt mit ihren innovativen Produkten als kompetenter Partner und beliebter Versicherer speziell bei Kunden.

**Goldener Öltropfen ? KS Energie- und Umweltpreis** Der KS engagiert sich auch für Umweltschutz und Energieeinsparung. Der KS-Energie- und Umweltpreis ist in der internationalen Automobil- und Zubehörindustrie ein Preis für das Thema Kraftstoffsparen. 1981 verlieh der Automobilclub KRAFTFAHRER-SCHUTZ e.V. erstmals den KS-Energie- und Umweltpreis.

Mit dem "Goldenen Öltropfen" prämiiert der Club technische Entwicklungen oder organisatorische Maßnahmen aus dem internationalen Pkw- oder Nutzfahrzeugbereich beziehungsweise allgemein aus dem Straßenverkehr. Das ist aber nur möglich bei Entwicklungen oder Maßnahmen, die den Autofahrer in seinem Bemühen unterstützen, sparsam und umweltschonend zu fahren. Voraussetzung ist, dass diese bereits in der Praxis eingesetzt sind und dem Autofahrer zu marktgerechten Konditionen angeboten werden. Schirmherr und Förderer der Aktion ist der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie.

Die Preisträger der Vorjahre:

- 1981 VW/Audi: Formel E
- 1982 Daimler-Benz: Mercedes-Energie-Konzept
- 1983 BMW/Bosch: BMW 525e
- 1984 Ford: erster kleiner Direkteinspritzer-Diesel
- 1985 Daimler-Benz: Baureihe W 124
- 1986 Continental: E.O.T.-Reifenkonzept
- 1987 MAN: Stadtlinienbus SL 202
- 1988 VW: neuer Passat
- 1989 Citroën: neuer Dieselmotor des AX
- 1990 Audi 100 TDI Direkteinspritzer-Turbodiesel
- 1991 Opel: Vectra-Baureihe
- 1992 Fiat: Cinquecento
- 1993 VDA: Verkehrs- und Informationsleitsystem
- 1994 VW Golf Ecomatic
- 1995 Schatz Thermo Engineering: Latentwärmespeicher
- 1996 Mercedes-Benz: Eco-Training
- 1997 Opel: Dreizylinder-Ecotec Compact-Motor
- 1998 Mitsubishi: GDI Benzin-Direkteinspritzer
- 1999 Fiat SpA/Bosch: Commonrail-Diesel-Motor
- 2000 VW Lupo 3L TDI (Drei-Liter-Lupo)
- 2001 Peugeot-Citroën: FAP Dieselrußfilter für Pkw
- 2002 ZF Getriebe GmbH: 6-Gang-Automat myTronic

- 2003 Opel: Twinport-Technik
- 2004 Bosch und Audi: Piezoinjektoren-Technik
- 2005 DaimlerChrysler: BlueTec-Dieselseltechnologie
- 2006 DaimlerChrysler: CGI-Technologie
- 2007 BMW Group: BMW Efficient Dynamics
- 2008 Volkswagen: Motor-Getriebekombination TSI/DSG
- 2009 Daimler: Integration der Lithium-Ionen-Batterie ins Automobil
- 2010 Fiat: zylinderselektive Ventilsteuerung MultiAir

Dem Jurorengremium gehören Experten aus Wissenschaft, Technik, Publizistik und Politik an:

- Prof. Dr.-Ing. Dieter Anselm, ehemaliger Direktor Allianz Versicherungs AG und Geschäftsführer Allianz Zentrum für Technik, München
- Werner Bicker, Chefredakteur trans aktuell, ETM EuroTransportMedia Verlag GmbH, Stuttgart
- Isabella Finsterwalder, Freie Fachjournalistin, »Die Automobilfrau«
- Prof. Dr. techn. Dieter Klamann, ehemaliger Leiter des Hauptbereiches Forschung und Entwicklung und des Forschungszentrums der Esso AG, Hamburg
- Dr. Gerold Lingnau, ehemaliger Ressortleiter Technik und Motor Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurt
- Dr. Norbert Leffler, Regierungsdirektor, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Berlin
- Dr. Michael Rössert, Bayerisches Landesamt für Umweltschutz, München/Augsburg
- Bernhard Steinhauser, Baudirektor, Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie
- Hanns-Peter von Thyssen, freier Fachjournalist, Köln

**Kontakt AUXILIA Rechtsschutz Versicherungs-AG** AUXILIA Rechtsschutz Versicherungs-AG

Uhlandstraße 7  
80336 München

Telefon: 089-53981-0

Telefax: 089-53981-250

Website: [AUXILIA Rechtsschutz Versicherungs-AG](#)